

Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

Pinneberg, den 06.07.2026

An das
Amtsgericht Pinneberg
Außenstelle
Osterbrooksweg 42 + 4343
22869 Schenefeld

Schreiben vom 15.05.2026
69 C 126/ 25
mdl. Verhandlung am 15.07.2026

Lieber Drecksladen AG Pinneberg,

Ich beantrage die Festlegung des Termins für den Wechsel des Zählers auf das Jahr 2032 festzulegen. Bis dahin besteht der Verbrecherstaat nicht mehr der mit ungesetzlichen Mitteln gegen mich vorgeht!

Begründung: Die Art und Weise mit dem der Kläger versucht gegen mich vorzugehen ist ein eindeutiger Mobbingfall.

Außerdem hat der Drecksladen AG Pinneberg keinerlei gesetzliche Grundlage, gegen mich vorgehen zu dürfen. Eine ausreichende Begründung dafür befindet sich bereits in meinem Schreiben an das AG vom 26.01.2026.

Da nicht damit zu rechnen ist, daß ein krimineller Drecksladen, bei dem ich fast jedes Mal verurteilt war, bevor ich das Gebäude überhaupt betreten hatte, zu einer gesetzlichen Handlungsweise zurückkehrt, habe ich mit Schreiben vom 03.07.2026 an die Stadtwerke vorgebaut, das Sie in der Anlage erhalten.

Dann passiert jetzt genau das Gleiche, was ich im Schreiben an den wahrscheinlich kriminellen Deister vom 11. Juni 2025, AZ: 37 Ls 321 Js 17114/23 auch schon getan habe, das sich in der Anlage befindet.

Dort habe ich die Anforderungen an eine saubere Arbeit dokumentiert!

Der Drecksladen AG Pinneberg hat sich in meinem Fall mehrfach offen korrupt gezeigt!

Damit besteht nur ein minimaler
Unterschied zum berüchtigten
VOLKSGERICHTSHOF aus der
Zeit des III. Reiches.

Fachleute kennen das Umfeld, das zu berücksichtigen ist und das wird jetzt genannt!

Der Drecksladen „Gericht für das Grundgesetz“ in Karlsruhe kann nicht mehr gegen mich vorgehen, weil die einen weiterlaufenden weltweiten Massenmord nicht beenden, der den Lügenholocaust um einen Faktor übersteigt, der inzwischen weit über der Zahl dreihundert liegt!

Jetzt wird das **veröffentliche Fachwissen zitiert**, daß der Drecksladen AG Pinneberg zu berücksichtigen hat, wenn der überhaupt versuchen will, etwas ZUTREFFENDES in ein Papier zu packen, das eventuell als Urteil bezeichnet werden soll!

Schauen Sie also bitte in meinen Blog www.sonnenspiegel.eu .

- Am 30.06.2026 wurde dort dieser Beitrag veröffentlicht: Satanische Weltregierung: Was braucht es, um die zu errichten? Teil 25
- Der Beitrag bezieht sich auf dieses Video: Titel: Richard Werner Exposes the Evils of the Fed & the Link Between Banking, War, and the CIA
- URL: <https://www.bitchute.com/video/StTKHskg5Tg>
- Dort kommt der Wirtschaftsfachmann Richard Werner zu Wort, der die Glocken aufhängt, die der Drecksladen AG Pinneberg zu beachten hat!

Zum Inhalt des Beitrages:

Es geht um den Videoauszug mit dem Zeitstempel: 15:07 bis 18:23

Inhalt des Videoauszugs: Es gibt keinen Fortschritt in der Wirtschaftskunde in den letzten zweihundert Jahren.

- Der Grund für den Forschungsstillstand und viele andere Probleme ist der „Bank-Kredit“ oder besser „Kredit-Schöpfung“.

- Es handelt sich um eine Handlung die entweder unter Tabu fällt oder geheim gehalten wird.
- Das Bankwesen wurde in der Wirtschaftskunde völlig übergangen.
- Es gibt keine Banken in wirtschaftlichen Modellen oder Theorien.
- Es gibt drei Theorien über die Arbeit von Banken.
- Die zutreffende Theorie wurde als Verschwörung verunglimpft.
- Es handelt sich um die „Kredit-Schöpfung“.
- Banken haben als einzige Firmen die Macht Geld zu erschaffen!

Damit ist belegt, daß die Öffentlichkeit über die Banken bewußt belogen wird!

Es geht im Beitrag vom 01.07.2026 weiter, der den folgenden Titel trägt:
Satanische Weltregierung: Was braucht es, um die zu errichten? Teil 25
NACHTRAG!

Es gibt dort mehrere Videoauszüge.

Videoauszug mit dem Zeitstempel: 01:32:20 bis 01:34:11

Inhalt des Videoauszugs: Es geht um die Macht der Zentralbanken und die japanische Immobilienkrise der 1980iger Jahre!

- Zentralbanken haben Macht, weil sie das Bankensystem beaufsichtigen.
- Eine kleine Gruppe von Insidern kontrollieren die Zentralbanken und kommen i. d. R. aus Bankdynastien.
- Zentralbanken können Banken veranlassen für besondere Schwerpunkte Geld, also Kredit, bereitzustellen.
- Z. B. für unproduktive Käufe von Land/ Immobilien.
- Dadurch können bewußt deutliche Preissteigerungen herbeigeführt werden.
- Das zeigt das Buch von Herrn Werner „Princes of the Yen“, da die japanische Zentralbank absichtlich die Wirtschaftsblase des Immobilienmarktes herbeigeführt hat.
- Es gibt dafür sehr viele Beweise.

- **Es ging um die Herbeiführung einer langen Rezession, weil die japanische Wirtschaft zu erfolgreich war.**
- **Der Befehl dazu kam aus den USA.**
- **Der Vergleich mit Deutschland wird ausdrücklich genannt.**

Dieser Auszug beweist auf dem Fachwissen eines internationalen Wirtschaftsfachmannes, daß Japan und Deutschland auf ausländischen Befehl ihre Wirtschaft schwer geschädigt haben!

Es wird noch besser!

Herr Werner weist im Folgenden nach, daß Zentralbanken Wirtschaftskrisen bewußt herbeiführen!

Videoauszug mit dem Zeitstempel: 01:53:34 bis 01:59:xx

Inhalt des Videoauszugs: Herr Werner hat in Washington einen Bekannten in der FED besucht.

- Dort hat er gefragt, wer die Übersetzung ins Englische des bis dahin nur auf Japanisch vorhandenen Buches „Princes of the Yen“ haben wollte.
- Er bekam die Antwort „Alan“ was sich eindeutig auf Herrn Greenspan zurückführen ließ.
- Zwei Jahre später fand Herr Werner die Gelegenheit Herr Greenspan anzusprechen.
- Herr Greenspan hatte das Buch und eine Veröffentlichung gelesen und erinnerte sich vier Jahre später genau an den Inhalt und den Autor.
- Greenspan nutzte die Worte „credit creation“ und „paper about Japan“!
- **Greenspan wollte dann aber nicht mit Herrn Werner reden und ging weg!**
- Herr Werner diskutiert das eingehend.

- Herr Werner hat elektronisch festgestellt, daß Greenspan in keiner Veröffentlichung den Begriff „credit creation“ verwendet hat!
- Herr Greenspan war ein sehr hohes Tier bei der FED (meine Worte).

▪ **Für Greenspan war das ein Tabu!**

- 1967 hat Greenspan in einem Buch, das von Ayn Rand herausgegeben wurde, ein Kapitel zum Thema „credit creation“ geschrieben.
- Greenspan war damals noch nicht bei der FED.
- Herr Werner diskutiert dann, wie Greenspan dieses Thema vermied, als er bei der FED arbeitete!
- Gold sei ein viel besseres Mittel ein System am Leben zu erhalten, weil (meine Worte) die Kreditschaffung dann mengenmäßig begrenzt ist!
- Gibt man den Zentralbanken die Macht zur „credit creation“ dann schaffen die zuviel Kredit!

▪ **Tatsächlich kritisiert Greenspan die FED dafür die Wirtschaftsblase geschaffen zu haben, die im Jahr 1929 zum Schwarze Freitag geführt hat!**

▪ **Die große Depression in den 1930iger Jahren wurde von der FED geschaffen! DAS HAT DIE FED VERANLAßT!**

▪ **DAS WAR KEIN UNFALL!**

▪ **Die Zentralbank in Japan hat genau das gleich in Japan gemacht!**

- Herr Werner hatte verstanden, wie das funktioniert.
- Greenspan wurde dann zur FED geholt und „durfte das Thema“ vergessen!
- **Gleiches gilt für Ben Bernanke!**
- Als der über die große Depression geschrieben hat, kam er auf das Thema „Kredit“!

- Er hatte aber noch nicht entdeckt, daß Banken Kredit aus „Nichts/ Luft“ erschaffen können.
- 1973 hat die FED wahrscheinlich entschieden, daß ein Gegenargument gegen die Veröffentlichung von Herrn Werner erforderlich sei!
- Dann gab es eine Veröffentlichung von Bernanke zum Thema „Credit creation and macro economic“.
- Die tatsächliche Erfindung von Geld kommt in der Veröffentlichung gar nicht vor!
- Dann entschuldigt sich Bernanke dafür so viel über Bank-Kredit geschrieben habe. Das sei einfach nicht wichtig und er habe da einen Fehler gemacht!
- Er schrieb in einer Fußnote sogar „mea culpa“!
- Die FED hat es veröffentlicht und die Karriere von Bernanke begann!

Herr Werner weist im Folgenden nach, daß Zentralbanken dazu da sind, Kriege möglich zu machen!

Videoauszug mit dem Zeitstempel: 2:04:04 bis 2:07:07

Inhalt des Videoauszugs: Es geht um Banken und Kriege!

- Tucker fragt Herrn Werner wie der Sicht der Banken auf das Thema Krieg aussieht. Banken seien von Herr Werner als mächtigster Kontroll-Mechanismus menschlichen Verhaltens beschrieben worden.
- Herr Werner: Es geht um die Zentralbanken.
- Tucker: Banken unterliegen nicht der Kontrolle der Wähler. Sie stehen außerhalb der Demokratie und sind sehr einflußreich.
- **Herr Werner: Zentralbanken und Kriegführung gehören sehr dicht zusammen!**
- Die Bank von England ist die erste moderne Zentralbank.

- **Im Gründungsgesetz steht drin, daß von den Investoren dem Staat viel Geld zur Verfügung gestellt werden soll, um Kriege führen und bezahlen zu können.**
- **Herr Werner weist darauf hin, daß die FED unbedingt vor dem Jahr 1914, also vor Beginn des ersten Weltkrieges gegründet werden mußte!**
- **Das Gesetz zur FED ging am 23. Dezember 1913 durch das Parlament.**
- **Die meisten Abgeordneten waren bereits im Weihnachtsurlaub.**
 - Nur die Hardliner waren noch da (meine Worte).
 - Zusätzlich wurde zeitgleich die Einkommenssteuer eingeführt.
 - Das passierte auch bei der Gründung der Bank von England.
 - Zentralbanken müssen doch bezahlt werden!
 - Der Trick besteht darin, daß die Staaten zur Aufgabe des Rechtes zur Ausgabe von Geld überredet werden.
 - Die Zentralbanken drucken das Geld und leihen es gegen Zinsen an den Staat!
 - Wenn eine Zentralbank gegründet wird, dann gibt es immer neue Steuern!

Lieber Drecksladen AG Pinneberg: Übertrag das doch mal auf die Ermordung von Krebspatienten mit CHEMO!

Wer Weltkriege anzetteln kann und rechtzeitig in den USA die FED gründen kann, ist auch in der Lage, die Stadtwerke Südholstein zu zwingen, das Gespräch mit einem Kunden zu unterlassen und den Versuch zu machen den Kunden gerichtlich einschüchtern zu sollen!

Solche Typen sind auch in der Lage, den Präsi Steinmeier und die Dreckstypen vom „Gericht für das Grundgesetz“ zu zwingen, sich mit einem riesengroßen Haufen mit Scheiße überschütten zu lassen.

Ein kleines beschissenes Amtsgericht will tatsächlich in der Liga mitspielen?

Nur zu! Das satanische System fällt doch schon! Es ist nur noch die Frage zu klären, ob es gelingt vor dem Fall den dritten Weltkrieg auszulösen oder nicht!

von Stosch

Anlagen

- Schreiben an die Stadtwerke Südholstein vom 03.07.2026
- Schreiben an Deister vom 11.06.2025

Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

03. Juli 2026

An den Vorstand und die Geschäftsleitung
Stadtwerke Südholstein GmbH
Am Hafen 67
25421 Pinneberg

Amtsgericht Pinneberg
69 C 126/25

Liebe Geschäftsführung und Vorstand der Stadtwerke Südholstein,
in Vorbereitung der mündlichen Verhandlung am 15.07.2026 wird das Folgende
mitgeteilt:

Übersehen Sie die Seite 2 dieses Schreibens nicht! Damit Sie die Wichtigkeit
des Textes zur Kenntnis nehmen müssen, wurde die Größe der Buchstaben
etwas vergrößert!

Wenn sich die beiden wichtigsten Institutionen im Staat unter einem ca.
achthundert Meter hohen Berg aus „eklig brauner Masse“ zuschießen lassen,
dann haben die Stadtwerke kein Recht, mir einen Smartmeter in den Keller zu
bauen.

Dann gibt es keine Justiz
die das veranlassen könnte!

Die beiden wichtigsten Institutionen des Staates wehren sich nicht mehr gegen
die Lächerlichmachung des Lügenholocaust der im III. Reich stattgefunden
haben soll.

- Es gibt keine Beweise für die Tötung von Menschen in Gaskammern.
- Damit leben wir in einem Staat der noch sehr viel angreifbarer als das III. Reich ist!

Suchen Sie in meinem Blog www.sonnenspiegel.eu nach „25. April 2025“ und „Ohrfeigen“, dann finden Sie die Beweise für die ca. achthundert Meter hohen Berge.

Willkür muß ich nicht dulden!

Jetzt halte ich es für sinnvoll darauf hinzuweisen, daß bereits der Versuch gemacht worden ist, mich zu psychiatrieren. Um weitere Versuche dieser Art auszuschließen ist es wichtig darauf hinzuweisen wie ich das abgewendet habe und wo die Unterlagen öffentlich einsehbar sind.

- **Die dort festgelegten Regeln sind für alle weiteren Versuche dieser Art bindend!**
- <https://archive.org/details/bundesverfassungsgericht13/>
- Titel: Amtsgericht Pinneberg und das Aktenzeichen 37 Ls 321 Js 17114/23
- Dort: PDF-Anlage, Datei: 15_Deister_2025_06_11_ges.pdf
- Direktlink:
https://dn721708.ca.archive.org/0/items/bundesverfassungsgericht13/15_Deister_2025_06_11_ges.pdf
- Alle erforderlichen Unterlagen befinden sich in der PDF-Anlage

Welche Konsequenzen werden auftreten?

Teilen Sie jedem ihrer Handwerker und jedem potentiellen Auftragnehmer mit, daß er in wenigen Wochen hingerichtet wird, wenn er mir einen Smartmeter einbaut oder es auch nur versucht.

- Dazu werden vorher Standgerichtsverfahren durchgeführt.
- Es geht um die Beendigung eines Massenmordes an Krebspatienten mit CHEMO, der weiter ausgeführt wird und der weltweit inzwischen weit über drei Milliarden Todesopfer gefordert hat!
- Kann man die Massenmörder noch nicht aburteilen, dann muß man damit anfangen, die Helfer abzuurteilen!
- Die Handwerker müssen also wissen, daß die direkt zu Helfern von weltweiten Massenmördern werden, wenn die in mein Haus einbrechen und dort einen Smartmeter einbauen wollen!
- Wenn die das dann tatsächlich versuchen oder tun, werden die selber zu Unterstützern von Massenmördern!

- Ist der ausführende Handwerker nicht eindeutig identifizierbar, sterben alle Handwerker, die die Arbeit hätten ausführen können!
 - Unbeendete Massenmorde mit Milliarden Toten berechtigen zu dieser Maßnahme!
- Die Todesstrafe ist dann unbedingt berechtigt!

Die Hinrichtung wird nicht sehr freundlich sein und sechs Wochen dauern. Gleiches gilt für Scheißbullen und Handwerker, die meinen, meine Tür aufbrechen zu dürfen!

Suchen Sie in meinem Blog www.sonnespiegel.eu nach „Offener Brief an das Landgericht Itzehoe Teil 3“. DAS wird zur Anwendung kommen!

Es muß noch entschieden werden, ob Geschäftsleitung und Vorstand der Stadtwerke bei den Hinrichtungen der Handwerker durchgehend zuschauen müssen, oder ob die Handwerker zuschauen müssen, wenn Geschäftsleitung und der Vorstand der Stadtwerke hingerichtet werden.

Die Anklage wird lauten: Unterstützung eines weiterlaufenden Massenmordes an weltweit inzwischen weit über drei Milliarden Krebspatienten mit CHEMO!

Wenn Präsi und die Typen vom „Gericht für das Grundgesetz“ in Karlsruhe sich nicht mehr gegen die Lächerlichmachung des Lügenholocaust wehren, dann sollten die Stadtwerke sich fragen, ob die vielleicht in fremden Auftrag versuchen sollen, mich einzuschüchtern!

Vielleicht schauen die Stadtwerke mal, was ich am 22.06.2026 in meinem Blog mit Oliver Stolz, dem Ex-Landrat des Kreises Pinneberg gemacht habe!

Es ist immer noch keine Reaktion eingetroffen!

Warum wundert mich das nicht?

von Stosch

Dieses Schreiben wird nach der Übergabe veröffentlicht.

Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

11. Juni 2025
37 Ls 321 Js 17114/23

Herrn Arno Deister
Arzt
Winkelkamp 3
25524 Itzehoe

Lieber Herr Deister,

das Amtsgericht Pinneberg teilt mir mit, daß Sie meinen „geistigen Zustand“ untersuchen sollen!

Setze ich Sie doch mal richtig auf den Pott!

Ich habe genaue Kenntnis, daß praktisch jeder Krebs heilbar ist. Das geschieht über den offensichtlichen Zusammenhang von "Seele, Geist und Körper"!

- **Hätte ich diese genaue Kenntnis nicht, hätte ich mich nicht getraut, auf dem Holocaust rumzut trampeln, um den unbeendeten Massenmord an Krebspatienten durch Verabreichung von CHEMO beendet zu bekommen!!**
- Die leicht ausrechenbaren Handlungen einer hysterischen Meute, die um ihre Privilegien fürchten, hätten das verhindert!

Ein Massenmord, der die dreihundertfache Opferzahl aufweist, wie der Holocaust, kann nicht übergangen werden.

Es gibt auch keine Staatsräson, die es ermöglichen würde, diesen Massenmord zu übergehen und ihn zu verschweigen!

Wenn Du mich beurteilen willst, muß Du vorher nachweisen, daß Du die Medizin vom Herrn Dr. Hamer verstanden hast! Die Prüfung darüber muß öffentlich und unter Zeugen stattfinden.

Dazu mußt Du den Inhalt des kleinen Heftchens von Hanno Beck „Krebs ist heilbar“ kennen und referieren können, das Du in meinem Blog www.sonnenspiegel.eu Oben auf der Startseite verlinkt findest!

Dann mußt Du meine Verfassungsbeschwerde vom 15. Mai 2024 kennen, die Du auf www.archive.org mit den Suchworten „Henning von Stosch Verfassungsbeschwerde“ leicht findest!

Vielleicht schaust Du auch mal auf die Videoplattform www.bitchute.com und suchst dort meinen Kanal mit dem Suchbegriff „Sonnenspiegel“. Schaue mal, welche Gerichte sich öffentlich von mir verprügeln ließen und sich nicht gewehrt haben!

Die Heilbarkeit von Krebs
ist in der interessierten Öffentlichkeit
inzwischen offensichtlich!

Die Corona-Lüge hat HUNDERTTAUSENDE aufgeweckt!

Die Zeit der „großen Versager“ läuft schnell ab!

Suche in meinem Blog www.sonnenspiegel.eu mal nach dem Begriff „OHRFEIGEN“. Das „ETWAS“ mit der Selbstbezeichnung Bundesverfassungsgericht läßt sich seit vielen Monaten spirituell verprügeln!

Solltest Du Freimaurer sein, wovon ich keine Mitteilung habe, dann lese doch mal dieses Buch: „334 % dieses Buches sind Lüge. Der Rest ist Loge.“. Du findest es bei www.archive.org mit den Suchworten „334 % dieses Buches sind Lüge.“

Und dann frage Dich, warum man mich bisher nicht einschüchtern konnte!
Wenn Du immer noch mutig bist, dann suche auf meinem Blog nach „Offener Brief an das Landgericht Itzehoe Teil 3“. Du solltest dann begriffen haben, was DIR UND DEINER GANZEN FAMILIE DROHT, wenn Du Dich weigerst, die Heilbarkeit von Krebs anzuerkennen, um eine massenmordende Schulmedizin am „Leben (???)“ zu halten.

Die Rockefeller-Medizin ist am Ende!

von Stosch